



# Verein Ehemalige der Kantonsschule Olten

## Protokoll der 23. ordentlichen Generalversammlung Samstag, 19. März 2011, 12.10 Uhr

Ort: Kantonsschule, Zimmer 901, 4600 Olten  
Vorsitz: Patrick Balz, Olten (Präsident)

Anwesend: Vorstand  
Patrick Balz (Präsident)  
Thomas Fürst (Vizepräsident)  
Marc Kiener (Kasse)  
Cyrill v. Arx (Protokoll)

Entschuldigt: André Schmid und Theo Ehram (Schulverpflichtungen)

Ehrengäste Martin Gerosa und Hans-Ulrich Schär

### 1. Begrüssung, Genehmigung der Traktandenliste

Der Präsident begrüsst die Teilnehmenden, speziell die anwesenden Ehrenmitglieder und erwähnt, dass einige Entschuldigungen eingegangen sind.

Der Präsident hält den statutengemässen Versand der Einladung fest. Zur Traktandenliste werden keine Einwände angebracht. Patrick Balz eröffnet somit die 23. Generalversammlung des Vereins Ehemalige der Kantonsschule Olten.

Es sind 24 stimmberechtigte Mitglieder anwesend, somit liegt das absolute Mehr bei 13 Stimmen.

### 2. Wahl der Stimmenzähler

Aufgrund der überschaubaren Anzahl Stimmberechtigter wird auf die Wahl von Stimmenzählern verzichtet.

### 3. Protokoll der 22. Generalversammlung 20. März 2010

Das Protokoll wurde im Internet publiziert und war für alle einsehbar. Nicht-Internet-ler hatten die Gelegenheit, sämtliche Dokumente für die GV in Papierform zu beziehen. Das Versammlungsprotokoll wird in Umlauf gegeben. Zum Schluss der Versammlung hält die GV fest, dass das Protokoll korrekt abgefasst wurde. Das Protokoll der 22. Generalversammlung wird einstimmig genehmigt. Die Verfassung durch Cyrill v. Arx wird vom Präsidenten zuhänden des Protokolls verdankt.

### 4. Jahresbericht des Präsidenten

Patrick Balz verliest den Jahresbericht und schaut auf die Aktivität des Vereines im vergangenen Jahr zurück. Fragen gibt es keine. Der Jahresbericht wird per Akklamation genehmigt, mit Dank an den Präsidenten für die geleistete Arbeit.

## 5. Jahresrechnung des Kassiers und Bericht der Revisoren

Der Kassier Marc Kiener stellt die Jahresrechnung 2010 vor. Die Rechnung schliesst mit einem Rückschlag von 1481.- Fr. ab, das Vereinsvermögen beträgt neu: 4097.23 Fr. Die Abnahme ist vorallem auf die schwankenden Mitgliederbeiträge zurückzuführen.

Die Revisoren Thomas Saner sen. und Paul Fehlmann legen den Prüfungsbericht zum Rechnungsjahr 2010 vor und bestätigen eine korrekte, transparente Rechnungsführung. Paul Fehlmann lobt weiters den Kassier für seine qualitativ hochstehende Kassenführung sowie die angenehme und zuvorkommende Rechnungsrevision.

Thomas Saner sen. stellt folgenden **Antrag**: Die Mitgliederbeitragsrechnungen sollen in Zukunft mit der Einladung für die GV und die Mahnungen mit der Einladung zum Herbstanlass versandt werden. Damit könnte vermieden werden, dass die nach Mahnung bezahlten Beiträge erst im Folgejahr in der Rechnung erscheinen. Für das laufende Jahr sollen die Beitragsrechnungen wie bisher mit dem Herbstversand und die Mahnungen in einem zusätzlichen Versand im Dezember versandt werden. Sollte der Jahresbeitrag in Zukunft an einer GV erhöht werden, so müsste eine Übergangslösung getroffen werden. Der Antrag wird mit 23 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung angenommen.

Die Revisoren stellen den **Antrag**, der Vorstand solle jedes Jahr ein Vorstandssessen durchführen, welches vollständig zu Lasten des Vereines geht. Dies als kleines Dankeschön für die geleistete Arbeit. Der Antrag wird einstimmig angenommen. Die Revisoren halten zudem fest, dass sie, falls der Vorstand das Vorstandssessen wie von ihm vorgeschlagen nur alle zwei Jahre durchführt, die Einsparung gerne als Spende an den Verein ansehen werden.

## 6. Entlastung von Vorstand und Kassier

Die stimmberechtigten Mitglieder erteilen dem Vorstand und dem Kassier für das Rechnungsjahr 2010 einstimmig die Entlastung.

## 7. Wahlen: Vorstand und Rechnungsrevisoren

Der Vorstand wie auch die Revisoren stellen sich in aktueller Besetzung zur Wiederwahl. Per Akklamation werden die Vorstandsmitglieder in ihren Ämtern bestätigt. Die Revisoren werden einstimmig wiedergewählt und ihre Arbeit wird mit Applaus verdankt.

## 8. Jahresprogramm 2011

Finanzielle Unterstützung an die Aktivitäten der Kantonsschule sind geplant für:

- Skitag der Kantonsschule Olten
- Diplomp reis der FMS
- Maturareisen, kleinere Beiträge an Gesuchsstellende

Den Kantichor und den Grabsteincup werden wir im laufenden Jahr aufgrund der finanziellen Lage nicht unterstützen.

Desweiteren wird im Herbst wieder der traditionelle Vereinsausflug, diesmal mit der Besichtigung des Schuhmuseums Bally in Schönenwerd am Samstag, dem 5. November 2011, um 13:30 Uhr, durchgeführt.

Das Jahresprogramm wird einstimmig genehmigt.

## 9. Budget und Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Die Mitgliederbeiträge verbleiben bei Fr. 20.- pro Jahr.

Das Budget 2011 wird von der Generalversammlung ohne Gegenstimme verabschiedet.

Marcel Gubler schlägt vor, man solle bei einer zukünftigen Beitragserhöhung eine ungerade Zahl ins Auge fassen um die Spendierfreudigkeit der Mitglieder zu motivieren.

Weiters schlägt Marcel Gubler vor, der Verein solle sich eine Präsentation in sozialen Netzwerken wie z.B. Facebook überlegen. Solche Netzwerke seien gerade bei Jugendlichen sehr beliebt und könnten nicht nur als Kommunikationsmittel sondern auch als sehr gute Werbepattform für den Verein genutzt werden. Der Vorstand nimmt die Anregung dankend auf und wird an einer der nächsten Sitzungen darüber diskutieren.

Marc Borer bietet an, die Organisation der e-mail-Adressen der Maturjahrgänge zu organisieren. Der Vorstand nimmt dieses Angebot dankend an.

Paul Fehlmann schlägt vor, die Mitglieder anzuhalten, ihre Beitragszahlungen entweder über e-banking oder per Zahlungsauftrag bei der Bank zu tätigen und nicht am Postschalter einzubehalten. Letzteres kostet den Verein pro Einzahlung -.50 Fr. und sorgt so für hohe Postkontospesen.

## 10. Verschiedenes

Zum Abschluss der Versammlung wird das Protokoll der 22. GV vom 20.3.2010 zur Abstimmung gebracht, das Ergebnis ist in Traktandum 3 dokumentiert.

Der Präsident dankt allen für die Teilnahme an der diesjährigen Generalversammlung. Im Anschluss an die Versammlung verschiebt sich die Gesellschaft in das bekannte Restaurant „zum Gryffe,“ 4600 Olten zum Mittagessen um 13.15 Uhr.

Martin Gerosa appelliert an den Verein, wieder einmal einen Schritt in Richtung eines Zusammenschlusses der beiden Ehemaligenvereinigungen zu tun. Mit der Änderung im Bereich Progym/Sek-P sei nun auch die letzte Motivation für zwei separate Vereine gefallen und die Schulleitung würde einen Zusammenschluss sehr befürworten. Marcel Gubler schlägt vor, die Schulleitung solle diesen Wunsch explizit den beiden Vereinen kommunizieren, denn in der Vergangenheit hätte unser Verein mehrfach Anstrengungen für einen Zusammenschluss unternommen, welche immer von der anderen Vereinigung abgewiesen worden seien. Falls dieser Wunsch von der Schulleitung direkt komme, könne er möglicherweise genügend Druck auf die andere Vereinigung ausüben, sich dahingehend zu öffnen. Martin Gerosa nimmt diesen Hinweis auf und wird ihn an die entsprechende Stelle weiterleiten

Schluss der speditiv durchgeführten Generalversammlung: 13:00 Uhr.

4623 Neuendorf, 19.3.2011

Protokoll: Cyrill v. Arx

Präsident: Patrick Balz